

**NIEDERSCHRIFT** über die Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Obererbach am 29.04.2004 um 20.00 Uhr, im Mehrzweckraum der Erbachhalle in Obererbach.

**Tagesordnungspunkt 1:**

**Entgegennahme des Berichts über die Prüfung der Jahresrechnung 2003:  
Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen und Erteilung der Entlastung.**

An der Beratung der Beschlussfassung nahmen der Ortsbürgermeister und der 1. Ortsbeigeordnete gemäß § 22 der Gemeindeordnung nicht teil.

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt laut Verwaltungsvorschrift Nr. 3 zu § 114 Gemeindeordnung der 2. Ortsbeigeordnete Karl Heinz Ruster.

Die Jahresrechnung 2003 wurde von den Gemeinderatsmitgliedern

Karl – Heinz Ruster

Herbert Müller

und Herbert Sprenger

am 26. April 2004 geprüft.

Das Gemeinderatsmitglied und 2. Ortsbeigeordnete Karl Heinz Ruster trägt das Ergebnis der Prüfung vor.

**Es haben sich keine Beanstandungen ergeben.**

**Es erging folgender Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Jahresabrechnung des Haushaltsjahres 2003. Die Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Dem Ortsbürgermeister und den Ortsbeigeordneten, sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Wallmerod wird gemäß § 114 GemO Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja - Stimmen**

**Tagesordnungspunkt 2:**

**Wahl eines Schöffen:**

Zur Wahl des Schöffen stellten sich folgende Personen zur Verfügung:

Alfred Menges

Josef Engelhardt

Richard Müller

Da bei drei durchgeführten Wahlvorgängen keiner der genannten Personen die erforderliche zweidrittel Mehrheit des Gemeinderates erhielt, wird die Wahl des Schöffen bis zur nächsten Gemeinderatssitzung vertagt.

**Tagesordnungspunkt 3:**

**Mitteilungen des Ortsbürgermeisters:**

- Die Ausbauarbeiten am Baugelände „Mühlwiese“ sind seit Anfang April abgeschlossen. Das Vermessungsbüro Neuroth wird die einzelnen Bauplätze noch einmessen und im Anschluss daran können die Widmung der Ortsstraße und die Hausnummernvergabe erfolgen.

- Der Stromliefervertrag der Verbandsgemeinde und deren Ortsgemeinden zur Stromlieferung durch die KEVAG ist von Verbandsbürgermeister Paulus unterzeichnet worden.

- 1: Die derzeitigen Arbeitspreise - Nennpreise - für die Lieferung mit Sonderverträgen inkl. Straßenbeleuchtung werden ab 01.01.2005 um 0.88 Ct/KWh zuzüglich 16 % Umsatzsteuer angehoben. Diesen neuen Nennpreis garantiert die KEVAG für die Dauer der nächsten drei Jahre.
- 2: Der Stromliefervertrag läuft somit bis zum 31.12.2007; die übrigen Laufzeit- und Kündigungsbestimmungen bleiben unverändert.
- 3: Die bisherigen vertraglichen Vereinbarungen haben mit Ausnahme der vorgenannten Ergänzungen weiterhin Gültigkeit.

- Der Außenputz für den Anbau des neuen Mehrzweckraumes ist erfolgt. In den nächsten Tagen führt der Dachdecker die letzten Arbeiten aus und die 1. Stufe des Trockenausbaues im Innenbereich wird erfolgen. Der Stromanschluss ist bis zur Unterverteilung im Flur verlegt. Im Anschluss werden dann für weitere Ausbaumaßnahmen gezielt Helfer angesprochen.

- Durch das Gemeinderatsmitglied Michael Hecker wurde Prospektmaterial von Ortsfahnen vorgestellt. Der Gemeinderat hat eine Bannerfahne mit diagonalem Muster ausgewählt. Diese wird den Einwohnern in nächster Zeit vorgestellt und Bestellungen entgegengenommen.

**Tagesordnungspunkt 4:**  
**Einwohnerfragestunde:**

Es wurden keine Fragen eingereicht.